

# Herrliche Solisten im Ursulinensaal

Pianist Markus Schirmer und Sopranistin Elisabeth Breuer überzeugten

Von Franz Zamazal

Der Konzert-Titel „einfach klassisch“ führt unweigerlich zu Werken von Mozart und Beethoven. Im Mittelpunkt stand Mozart mit dem hervorragend vom Pianisten Markus Schirmer gespielten c-Moll-Klavierkonzert und mit zwei von der Sopranistin Elisabeth Breuer ausgezeichnet gestalteten Konzertarien.

Das Klavierkonzert wurde spannend mit perlendem Anschlag und einer breiten Ausdrucksskala, jeweils den einzelnen Sätzen angemessen, vorgestellt. Auf diese Weise konnte der Zuhörer tief in den Kosmos der Partitur eindringen. Die vom Pianisten stammenden groß angelegten Kadenzten folgten getreu den Spuren des Komponisten, enthielten in erster Linie be-

achtenswerte Passagen und keine Spur von leerer Akrobatik.

Die junge Sopranistin Elisabeth Breuer aus dem Linzer Landestheater verfügt über eine leicht fließende sowie angenehm klingende Stimme und zeigte mit zwei selten beachteten, aber herrlichen Mozart-Konzertarien ihr großes Können. Dabei kamen die vielfältigen Empfindungen wie Trauer, Schmerz und Wehmut in der Stimme und im Mienenspiel deutlich zur Geltung, man fühlte sich als Besucher in ein Theater versetzt. Eine besonders hervorzuhebende Leistung war die Interpretation der Arie (KV 418). Sie enthält alles, um mit vokalen Feinheiten, extremer Höhe, Sprüngen und Koloraturen zu brillieren.

Das Orchester „Pro Arte“ zeigte sich nach dem Alter der Mitglieder

gemessen kräftig durchmischt aus geständener Orchestermusikern namhafter Klangkörper und aus erfreulich vielen jungen Mitwirkenden.

Den Rahmen des Konzerts bildete die Ouvertüre zu Mozarts „Schauspieldirektor“ und zum Abschluss Beethovens Symphonie Nr. 8. Letztere wurde mit jugendlichem Temperament, mit einer Neigung zu einer Schwarz-Weiß-Wiedergabe, mit oft furiosen Tempo und mit wenig subtilem Humor vermittelt. Mit Geschick folgten die Musiker diesen Vorgaben und in gleicher Weise den Aufgaben bei der Begleitung der Solisten.

**Freunde des Linzer Musiktheaters:** Konzert, Ensemble „Pro Arte“, Dirigent Peter Aigner, Ursulinensaal, 15.11. ★★★★★☆